

Tätigkeitsbericht des Vorstandes von Sterntaler e.V. für das Jahr 2016

Wir Sterntaler haben ein ereignisreiches und, wie ich meine, erfolgreiches Jahr erlebt.

Es fing Anfang März an mit einer umfangreichen Umbesetzung im Vorstand: Mit Frau Krumbiegel und den Herren Philippi, Thelemann sowie Dr. Piffl brachten vier neue Mitglieder neuen Schwung hinein, die zwei langjährigen „Veteranen“ Herr Dr. Bott und Herr Scholl sorgten und sorgen für die nötige Kontinuität. Dazu kam der Wechsel von Dr. Puth vom Posten des Geschäftsführers zum 1. Vorsitzenden. Wir danken den ausgeschiedenen Vorständen Frau Hofmann-von Kap-herr, Herrn Möbius und Herrn Dressel für ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit für den Verein. Leider musste Herr Thelemann zum Ende des Jahres 2016 seine sehr wichtige Arbeit als Schatzmeister aus beruflichen Gründen aufgeben. Diese Aufgabe hat ab Anfang diesen Jahres auf Beschluss des Vorstandes hin Herr Philippi übernommen.

Vom 12.3.- 20.3. durften wir gemeinsam mit der Hochschule Mainz Gestaltung unser Projekt „Tunnelflieger“ bei der Rheinland-Pfalz-Ausstellung präsentieren. Dort wurden ca. 15 m des geplanten Tunnelausbaus und der zugehörige Projektor in Originalgröße aufgebaut und den Besuchern das Konzept vorgeführt und erklärt. Diesen Aufbau hat dankenswerterweise der Veranstalter der Rheinland-Pfalz-Ausstellung finanziert und damit gleichzeitig auch schon ca. 80 Aluminium-Paneele für die spätere Installation im echten Tunnel bezahlt. Zu loben ist außerdem der sehr große Einsatz der Masterstudenten und ihrer Lehrbeauftragten für unser Vorhaben. Die Resonanz war überwältigend positiv, und die Zeitungen sowie die SWR-Landesschau berichteten sehr gut über den „Hingucker“ der Ausstellung. Das Projekt „Tunnelflieger“ hat außerdem im November 2016 den Designpreis des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Leider hat sich die Umsetzung des Projekts im eigentlichen Versorgungsgang im Laufe des Jahres immer wieder durch verwaltungs- und sicherheitstechnische Bedenken verzögert. Dazu später mehr.

Anfang April wurde endlich die neue Kinderchirurgische Ambulanz eröffnet. Durch die beiden miteinander verbundenen Räume wird eine effektivere kinderchirurgische Versorgung möglich. Bei der Konzipierung der Räume wurden spezielle kinderchirurgische Anforderungen mit den Bedürfnissen der kleinen Patienten verbunden. Sterntaler e.V. hat hier u. a. für die künstlerische Gestaltung der Wände durch dieselben Künstler wie in der Station gesorgt.

Seit Ende Mai ist unsere Webseite aktualisiert und wird immer auf dem neuesten Stand gehalten. Auch in Facebook sind wir seitdem vertreten. Diese wichtigen Arbeiten verdanken wir unserem Vorstandsmitglied Frau Krumbiegel, die sich sehr zuverlässig um alle EDV-Themen kümmert.

Am 3. Juli haben wir mit einem Informationsstand am „Tag der offenen Tür“ der Unimedizin teilgenommen. Die Stände der Kinderchirurgie sowie der Stand der Sterntaler sind den ganzen Tag über gut angenommen worden, die Besucher zeigten reges Interesse an unserer Arbeit.

Sterntaler e.V. ist im November 1991 gegründet worden, also stand im letzten Jahr das 25-jährige Jubiläum des Vereins an. Dieses haben wir am 18. November 2016 im Drusussaal der Zitadelle Mainz mit einer Feierstunde begangen. Die Gesundheitsministerin des Landes Rheinland-Pfalz, Frau Sabine Bätzing-Lichtenthäler, und der Pflegevorstand der Unimedizin Mainz, Frau Marion Hahn,

Tätigkeitsbericht des Vorstandes von Sterntaler e.V. für das Jahr 2016

sprachen Grußworte. Die Ehrenvorsitzende unseres Vereins, Frau Anna Maria Kremser, blickte in einem packenden Bildervortrag auf die Geschichte der Sterntaler und die vielen immer wieder gebrochenen Versprechungen der Politiker zurück. Anschließend erläuterte der Direktor der Kinderchirurgie, Herr Prof. Dr. Oliver Muensterer, die Ziele der Mainzer Kinderchirurgie in den nächsten Jahren, die insbesondere die Schaffung eines Kinderoperativen Zentrums unter der Leitung unserer Kinderchirurgie vorsehen. Als Geburtstagsgeschenk überreichte Herr Dr. Puth einen Gutschein für eine Zentrale Monitor-Patientenüberwachungsanlage an Herrn Prof. Muensterer. Diese Anlage, die 69000,- € kostet, wird durch die kontinuierliche Überwachung der Vitalfunktionen der kleinen Patientinnen und Patienten deren Sicherheit erheblich erhöhen. Die Veranstaltung wurde hervorragend musikalisch untermalt durch vier Musiker der Formation „Comuna Classica“.

Diese „Comuna Classica“ hat am 11. Dezember 2016 zum zweiten Mal kostenlos ein Weihnachtskonzert für die Kinderchirurgie und unseren Verein gegeben. Das Foyer der Kinderklinik war brechend voll besetzt mit Gästen, auch ganz viele kleine Patienten lauschten glücklich den klassischen Klängen. An dieser Stelle möchte ich noch einmal unseren herzlichen Dank an die Musiker für ihren selbstlosen Auftritt ausdrücken.

Das ganze Jahr über haben wir die aus steuerrechtlichen Gründen notwendig gewordene Satzungsänderung vorbereitet, die bei der diesjährigen Mitgliederversammlung beschlossen werden soll.

Die Mitgliederzahl ist erfreulicherweise im Laufe des Jahres 2016 von 88 auf 112 gestiegen. Die finanzielle Situation sieht sehr gut aus. Wir sind dabei, Rücklagen zu schaffen, um bei der hoffentlich baldigen Schaffung des Kinderoperativen Zentrums unsere Kinderchirurgie wirksam unterstützen zu können.

Nun noch einmal zu unserem Projekt „Tunnelflieger“: Anfang 2017 konnte endlich mit der Probeaufhängung der vorhandenen Deckenteile im Versorgungsgang begonnen werden. Mittlerweile sind ca. 24 m des Tunnels ausgebaut und einer Besichtigung dieses Abschnitts im Anschluss an diese Mitgliederversammlung steht nichts im Weg. Diesen Probeaufbau hat Sterntaler e.V., bis auf die von der Ausstellung noch vorhandenen Deckenteile, komplett finanziert. Wir hoffen, dass wir bald auch die komplette Verschönerung des unterirdischen Versorgungsganges in Angriff nehmen können.

Mainz, im März 2017

Dr. Wolfgang Puth

Vorsitzender des Sterntaler e.V.